



gefördert durch:



Informationen zum Qualifizierungskurs zur BNE-Fachberatung in Schleswig-Holstein

**Liebe Fachberaterinnen und Fachberater in Schleswig-Holstein,
liebe angehende Fachberaterinnen und Fachberater,**

Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung gehören zu den großen Herausforderungen unserer Zeit. Weltweit werden unter dem Dach der UNESCO Programme zu einer **Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)** umgesetzt. So nimmt auch Schleswig-Holstein seine Verantwortung zum Klimaschutz und zur Etablierung von BNE in allen Bildungsbereichen sehr ernst.

In Kooperation mit dem Sozialministerium Schleswig-Holstein und unter der Schirmherrschaft von Minister Dr. Garg unterstützt die Bildungsinitiative KITA21 bereits Einrichtungen des frühkindlichen Bildungsbereichs darin, Lernort für Nachhaltigkeit zu werden. Alle Kitas erhalten das Angebot, Inhalte und Methoden von BNE kennen zu lernen und umzusetzen. Seit 2013 verleihen wir von der S.O.F. Save Our Future-Umweltstiftung dafür gemeinsam mit dem Land Schleswig-Holstein die anerkannte KITA21-Auszeichnung.

Im Rahmen der Bildungsinitiative KITA21 wird in 2022 erstmals die **Qualifizierung zur „BNE-Fachberatung“** angeboten. Denn Fachberatungen können die Qualitätsentwicklung im Sinne von BNE dabei auf besondere Weise unterstützen. Sie haben Einfluss auf die Verbreitung von Inhalten und Methoden in der Kita-Praxis und können durch ihren „Blick von außen“ wichtige Impulsgeberinnen für die Einrichtungen sein.

„BNE-Fachberatungen“ werden in sechs praxisnahen Fortbildungsmodulen befähigt, Leitungen und Träger zur Gestaltung von BNE zu beraten und fortzubilden und somit die Verbreitung von BNE in Schleswig-Holstein aktiv mit voranzubringen.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Bei Fragen und Anregungen melden Sie sich gern bei **Susann Mehring** vom KITA21-Team der S.O.F. Save Our Future – Umweltstiftung unter mehring@save-our-future.de



gefördert durch:



1. Aufgaben der BNE-Fachberatung

- Angebote für Träger (Beratung, Vernetzung)
- Unterstützung für Leitungen (Beratung, Vernetzung)
- BNE-Fortbildungen (KITA21, HdKf, BNUR, KKN etc.) für päd. Fachkräfte anregen
- Teilnahme am KITA21-Auszeichnungsverfahren anregen
- Qualifizierung/ Beratung von BNE-Beauftragten in den Einrichtungen
- BNE in QM/ Konzeption/ Leitbild unterstützen
- Optionale Durchführung von KITA21-Teamfortbildungen

2. Ablauf des Qualifizierungskurses

In sechs verschiedenen Modulen lernen Sie alle Grundlagen zu Nachhaltiger Entwicklung, Bildung für nachhaltige Entwicklung und Biodiversität. Ebenfalls lernen Sie eine Methodenvielfalt kennen, die Inhalte von BNE anschaulich, interaktiv und abwechslungsreich vermittelt. Verschiedene Methoden wie das Philosophieren mit Kindern, das Ausprobieren von Lernstationen oder auch die Arbeit mit dem Nachhaltigkeitsviereck sind elementarer Bestandteil des Qualifizierungskurses.

Als Teilnehmende erfahren Sie außerdem, wie Sie Ihre Rolle als Fachberatung gestalten können, um BNE strategisch und strukturell in Kitas zu tragen, aber auch an Träger zu vermitteln.

Begleitend zu allen Modulen ist eine Kursarbeit zu verfassen.



gefördert durch:



Schleswig-Holstein
Ministerium für Soziales,
Gesundheit, Jugend, Familie
und Senioren



Modul 1 und 2

Nachhaltige Entwicklung
Hintergründe zu NE
Kennenlernen von Methoden
Wissen aktiv selbst aufbauen
Philosophieren mit Kindern
...

Bildung für nachhaltige Entwicklung
Hintergründe zu BNE
Wissenschaftlicher Hintergrund
Nachhaltigkeitsviereck
Praxisbeispiele aus Kitas
...

Modul 3 und 4

Biodiversität
Hintergründe
Biodiversitätsstrategie
Lernstationen
Umsetzungsideen für Kitas
...

Biodiversität
Bezüge zu Bildungsanlässen
Bezüge zur Bewirtschaftung
Checklisten
Exkursion
...



gefördert durch:



Schleswig-Holstein
Ministerium für Soziales,
Gesundheit, Jugend, Familie
und Senioren



Modul 5 und 6

Struktur	Strategie
Rolle der BNE-Fachberatung	Fundraising und Drittmittel
Arbeit mit Gruppen/ Trägern	Öffentlichkeitsarbeit
Change Management	Bildungspartnerschaften
Struktur einer Fortbildung	Wirkungen in das Gemeinwesen
...	...

3. Termine

Modul 1 und 2

31.03. – 01.04.2022

Rendsburg, Hohes Arsenal

Modul 3 und 4

22.06. – 23.06.2022

Plön, Akademie am See

Modul 5 und 6

23.08. – 24.08.2022

Rendsburg, Hohes Arsenal

Ersatztermin: 05. – 06.10.2022 *(Bitte unbedingt auch freihalten!)*



gefördert durch:



Schleswig-Holstein
Ministerium für Soziales,
Gesundheit, Jugend, Familie
und Senioren



4. Voraussetzungen und Kosten

- (Angehende) Pädagogische Fachberatung in Schleswig-Holstein entsprechend der §§20 Abs.1 und 28 Abs.1 Nr. 1 KiTaG SH
- Hohes Interesse an Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Angestellt oder freiberuflich
- Bereitschaft, an allen Modulen teilzunehmen

Kosten*: **290,-€** inkl. Verpflegung, ohne Übernachtung

**vorbehaltlich der Bewilligung durch die Fördermittelgeber*

5. Anmeldung

- Bewerbungsformular anfordern und ausfüllen
- Kurzes Motivationsschreiben
- Per E-Mail an info@save-our-future.de

Achtung: begrenzte Teilnehmendenzahl!

Hinweise zum Motivationsschreiben

Stellen Sie kurz dar, weshalb Sie an der Qualifizierung zur BNE-Fachberatung teilnehmen möchten. Was reizt Sie besonders? Welche Ziele möchten Sie erreichen? Gehen Sie gerne auch auf Ihre Stärken/ Interessen/ bisherigen Themenschwerpunkte ein. Das Motivationsschreiben sollte nicht länger als eine DIN A4-Seite sein.

Über die S.O.F. Save Our Future – Umweltstiftung und die Bildungsinitiative KITA21

Die S.O.F. Save Our Future - Umweltstiftung ist eine gemeinnützige Stiftung, die 1989 gegründet wurde. Die S.O.F. verfolgt das Ziel, Umweltbewusstsein und nachhaltiges Handeln in der Gesellschaft zu fördern. Derzeit engagiert sich die Stiftung insbesondere in der frühkindlichen Bildung und trägt dazu bei, Kinder für einen nachhaltigen Umgang mit Umwelt und Ressourcen zu sensibilisieren und sie stark zu machen für die Mitgestaltung von Gegenwart und Zukunft.



gefördert durch:



Schleswig-Holstein
Ministerium für Soziales,
Gesundheit, Jugend, Familie
und Senioren



2008 rief die S.O.F. „KITA21 - die Zukunftsgestalter“ ins Leben, ein Unterstützungs- und Auszeichnungsverfahren, das Bildungsarbeit im Sinne von Bildung für eine nachhaltige Entwicklung in Kindertageseinrichtungen initiiert und begleitet. Zwischen 2008 und 2010 wurde KITA21 als Modellprojekt eingeführt. Gefördert wurde es damals von der DBU (Deutsche Bundesstiftung Umwelt). Von Anfang an wurde eng mit den Trägern und Verbänden der Kindertagesstätten und der Stadt Hamburg, seit 2019 auch mit dem Sozialministerium Schleswig-Holstein, zusammengearbeitet. Weitere Informationen zur S.O.F. finden sich unter:

www.save-our-future.de

„KITA21 – Die Klimaretter“ wurde in Schleswig-Holstein ab 2012 als Modellprojekt im Kreis Pinneberg umgesetzt, seit 2016 mit Unterstützung des GAB Umwelt Service, dem azv Südholstein, dem Kreis Pinneberg und den AktivRegionen Pinneberger Marsch & Geest, Holsteiner Auenland und Steinburg aus Mitteln des Landesprogramms Ländlicher Raum der Europäischen Union. Eine Förderung der Buhck-Stiftung ermöglichte die Teilnahme von Kitas aus dem Kreis Herzogtum Lauenburg möglich.

Heute ist KITA21 als Initiative in Hamburg und Schleswig-Holstein fest etabliert. Durch verschiedene Angebote wie Fortbildungen, individuelle Beratung, Vernetzungstreffen und thematische Vertiefungsworkshops werden pädagogische Fachkräfte in ihrer Bildungsarbeit unterstützt.

Die Auszeichnung als KITA21 wird in Schleswig-Holstein von der S.O.F. - Umweltstiftung in Kooperation mit dem Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, dem Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie und Gleichstellung Schleswig-Holstein und der Leuphana Universität Lüneburg vergeben.

Kitas können sich um die Auszeichnung als „KITA21“ bewerben. Dieser dreistufige Auszeichnungsprozess trägt den verschiedenen Entwicklungsphasen einer Kita auf dem Weg hin zu einem Lernort nachhaltiger Entwicklung Rechnung. Bei der Beurteilung werden neben der umgesetzten Bildungsarbeit auch die Einrichtung dauerhafter Bildungsanlässe im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung und eine verantwortungsvolle und ressourcenschonende Bewirtschaftung der Kita berücksichtigt. Im KITA21-Kriterienpapier finden sich weitere Informationen zum Verfahren sowie Ausführungen zu Hintergründen zu nachhaltiger Entwicklung.

Infos rund um die KITA21, aktuelle Termine und Anmeldeformulare zur Fortbildung finden sich unter: www.kita21.de